



HAGIA CHORA

eine neue Kultur leben

Der Apfelbaum im Garten der Percht



In vielen Jahren Erfahrung mit Geomantie/Geokultur/Schamanismus und der Verbindung zur Alpenlandschaft berührt uns das Mysterium der Mutter allen Lebens (griechisch: "Gaia") immer tiefer im Herzen.

Es gibt in vielen alten Kulturen verschiedene Begriffe für die Erdseele. Im Alpenraum zum Beispiel Percht oder Berchta, und so verbirgt sich hinter dem Namen Berchtesgaden der Garten der Percht. Der Raum, in dem wir forschen befindet sich in einer Kesselform zwischen machtvollen und sagenumwobenen Bergmassiven (Untersberg, Hohe Göll, Watzmannmassiv, Reiter Alpe) und dem Königssee.

Erdverbundene Spiritualität hat ihre Wurzeln in matriachalen Zeitaltern, in denen typisch weibliche Qualitäten als göttlich verehrt und kultiviert wurden. Die Landschaft rund um Berchtesgaden erscheint uns als ein besonders guter Spiegel für diese Urkräfte. Wir werden ihnen hier als Gruppe gemeinsam nachspüren. Anja und ich eröffnen dafür einen rituellen Raum, der aus dem Sein entsteht und den Impulsen unseres angebundenen Selbst und dem Ruf der großen Mutter folgt. Dabei werden uns alte Legenden, die Landschaftsmythologie, die Menschheitsgeschichte, die spirituelle Traditionen der Alpen, Kartenarbeit und eigene Erfahrungsschätze begleiten und behilflich sein.

Durch diese gemeinsame Arbeit wird das Bewusstsein geöffnet und vertieft, selbst Teil der Schöpfung Gaias zu sein. Wir erleben in der Hingabe an das Mysterium des Lebens im Garten der Berchta das Erwachen der eigenen kreativen Kräfte.

Wir selbst als Gruppe werden zum Lebenskessel der Gaia.

Themen:

tägliche Erkundung der Berchtesgadener Landschaft, Austauschrunden, geomantische Übungen (Atemübungen, Gaia Touch, Kinesiogramme...), mehrdimensionale Wahrnehmungsschulung, Ritualarbeit, Einweihung in das Mysterium der Berchta, weiße/rote/schwarze Göttin, Begleitung von dabei entstehenden individuellen Prozessen, Traumraum von Träumen der Nacht, die uns und die Landschaft widerspiegeln, Körperarbeit, Tanzen, Musik

Leitung: **Marlene Schroeferl und Anja Kraft**

Termin: **11.10. bis 15.10.2023**

Ort: **Seminarhaus am Königssee**, Grabenweg 24, 83471 Schönau am Königssee
www.seminarhaus-koenigssee.de

Kosten: **490,- €**, Frühbucherrabatt bis **10.05.2023 450,- €**, Ermäßigung auf Anfrage

Anmeldung: **Marlene Schroeferl**, marlene@hagia-chora.org

Maximale Gruppengröße 15 Personen.



Seminarzeiten, Übernachtung und Verpflegung:

Das Seminar beginnt am Mittwoch den 11.10.2023 um 18.00 Uhr mit dem Abendessen. Um 20.00 Uhr geht es dann los mit der Eröffnung eines rituellen Raumes und einer Austauschrunde. Die Tage enden am Sonntag gegen 13.00 Uhr mit einem Lunch.

In der Regel sieht der Tagesablauf folgendermaßen aus:

Beginn 7.30 Uhr mit Traumraum, Meditation/Stille und Körperübungen. Circa 9.00 Uhr Frühstück. Start um 10.00 Uhr um die Landschaft und das Mysterium des Lebens zu erforschen. Gegen 19.00 Uhr Abendessen. Danach Seinsraum (das was gerade ansteht).

Zimmerpreise für alle vier Nächte pro Person:

4 x Einzelzimmer 180,- Euro

3 x Zwei -bis Dreibettzimmer 140,- Euro

1 x Fünfbettzimmer 118,- Euro

Bettwäsche extra 8,- Euro, Handtücher extra 1,- Euro

Kurtaxe: 2.60 Euro pro Person/Tag (entfällt voraussichtlich)

Verpflegung: Frühstück, Lunchpaket, Abendessen (vegetarisch/vegan) 33,00 Euro pro Tag

Anreise:

Mit dem Zug, wir holen dann in Berchtesgaden ab oder per Auto.

Für die Fahrten zu den Orten werden wir Fahrgemeinschaften bilden mit Benzinbeteiligung für die Fahrer.

Ein paar Wochen vor Beginn des Seminares werden wir eine Adressliste der Teilnehmenden versenden damit ihr euch für Mitfahrgelegenheiten zusammenschließen könnt.

Zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen bitte die **TEILNAHMEHINWEISE** auf unserer Internetseite ansehen.
www.hagia-chora.org